

- Essenz:** Liebliche Kinder, erinnert euch an Alpha und Beta und ihr werdet sehr unterhaltsam. Der Vater ist unterhaltsam und deshalb sollten auch Seine Kinder unterhaltsam sein.
- Frage:** Warum ziehen die Abbilder der Gottheiten jeden an? Welche besondere Tugend haben sie?
- Antwort:** Gottheiten sind sehr unterhaltsam und rein. Wegen ihrer unterhaltsamen Natur ziehen ihre Abbilder jeden sehr an. Gottheiten haben die besondere Tugend der Reinheit und wegen dieser besonderen Tugend verneigen sich die unreinen Menschen vor ihren Idolen. Nur diejenigen, die alle göttlichen Tugenden besitzen, sind unterhaltsam und bleiben ständig glücklich.

Om Shanti. Das Treffen der Seelen mit der Höchsten Seele ist so wunderbar! Ihr alle seid die Kinder eines derartig Unbegrenzten Vaters; wie unterhaltsam solltet deshalb auch ihr Kinder sein! Die Gottheiten sind unterhaltsam, nicht wahr? Das Königreich ist jedoch sehr groß. Nicht jeder kann in gleichem Maße unterhaltsam sein, doch einige Kinder sind gewiss sehr unterhaltsam. Wer kann unterhaltsam sein? Diejenigen, die immer glücklich bleiben und göttliche Tugenden haben. Radhe und Krishna sind sehr anregend, nicht wahr? Sie haben sehr viel Anziehungskraft. Welche Anziehungskraft? Die der Reinheit, weil sowohl ihre Seelen als auch ihre Körper rein sind. Unreine Seelen fühlen sich zu reinen Seelen hingezogen; sie fallen ihnen zu Füßen. Reine Seelen haben so viel Stärke. Selbst Sannyasis verbeugen sich ganz gewiss vor den Abbildern der Gottheiten. Obgleich einige Leute sehr überheblich sind, verneigen sie sich bestimmt vor den Abbildern der Gottheiten und vor Shiva. Sie verbeugen sich sogar vor den Abbildern der Göttinnen. Der Vater ist unterhaltsam und die Gottheiten, die der Vater erschafft, sind auch unterhaltsam. Sie besitzen die Anziehungskraft der Reinheit. Ihre Anziehungskraft zieht sogar heute noch alle an. Wenn ihr glaubt, dass ihr wie Lakshmi und Narayan werdet, solltet ihr so viel Anziehung haben wie sie. Eure Anziehungskraft dieser Zeit wird unvergänglich. Nicht jedermanns Anziehung ist unvergänglich; sie ist unterschiedlich (numberwise). Diejenigen, die in der Zukunft einen hohen Status beanspruchen, werden diese Anziehungskraft schon hier haben, weil diese Seelen rein werden. Diejenigen unter euch, die besonders auf der Pilgerreise der Erinnerung bleiben, haben sehr viel Anziehungskraft. Auf einer Pilgerreise wird Reinheit definitiv eingehalten. In der Reinheit liegt Anziehung. Die Anziehungskraft der Reinheit bringt auch die Anziehung für das Studium hervor. Ihr versteht dies jetzt. Ihr kennt ihre (Lakshmis und Narayans) Tätigkeit. Auch sie werden sich sehr viel an den Vater erinnern haben. Das Königreich, das sie erhielten, müssen sie definitiv durch das Raja Yoga Studium erhalten haben. Ihr seid zu dieser Zeit hierhergekommen, um einen erhabenen Status zu beanspruchen. Der Vater sitzt hier und lehrt euch Raja Yoga. Ihr seid hierhergekommen, nachdem ihr dieses Vertrauen gefestigt habt. Er ist derselbe Vater und Er ist auch unser Lehrer. Er wird uns auch mit sich zurücknehmen. Weist ständig diese Tugenden auf und bleibt stets heiter. Nur wenn ihr in Erinnerung an Alpha, den Vater, bleibt, könnt ihr konstant heiter bleiben. Ihr werdet dann auch in der Lage sein, euch an Beta zu erinnern und sehr unterhaltsam zu werden. Ihr Kinder wisst, dass ihr hier unterhaltsam werdet und dass ihr auch in der Zukunft unterhaltsam sein werdet. Das Studium dieser Zeit wird euch in das Land der Unsterblichkeit bringen. Der Wahre Baba befähigt euch, ein wahres Einkommen zu verdienen. Dieses wahre Einkommen wird euch 21 Leben lang begleiten. Was auch immer ihr später auf dem Anbetungsweg verdient, ist für vorübergehendes Glück. Ihr werdet es nicht ständig haben. Ihr Kinder solltet in diesem Studium sehr

umsichtig bleiben. Ihr seid einfach (gewöhnlich) und der Eine, der euch lehrt, ist auch in einer sehr einfachen (gewöhnlichen) Gestalt. Deshalb sollten diejenigen, die studieren, auch einfach bleiben. Andernfalls wären sie beschämt: Wie können wir teure Kleidung tragen? Unsere Mama und unser Baba sind so einfach und deshalb werden auch wir einfach bleiben. Warum bleibt ihr so einfach? Weil ihr euch in einem Zustand der Einfachheit befindet. Ihr müsst jetzt nach Hause zurückkehren. Hier wird niemand heiraten. Kurz bevor ein Paar heiratet, bleibt das Mädchen in einem Zustand der Einfachheit. Sie trägt alte Kleider und reibt ihren Körper mit Öl ein, weil sie in das Haus ihrer Schwiegereltern geht. Sie wird durch einen Brahmanen-Agenten verlobt. Auch ihr geht in das Zuhause eurer Schwiegereltern. Ihr geht aus diesem Land Ravans in das Land Ramas, d. h. in Vishnus Land. Das System, in einem Zustand der Einfachheit zu sein, wird befolgt, damit es keine Art von Arroganz wegen des Körpers oder der Kleidung gibt. Wenn eine Schwester einen billigen Sari hat und sieht, dass eine andere Person einen sehr teuren Sari hat, wird sie sich Gedanken darüber machen. Sie wird denken, dass diese Person nicht in einem Zustand der Einfachheit ist. Wenn ihr jedoch in einem Zustand der Einfachheit bleibt und jemandem dieses erhabene Wissen mit erhabener Berausung gebt, wird der Pfeil das Ziel treffen.

Wenn jemand zu euch kommt, während ihr Geschirr spült oder Wäsche wascht, dann könnt ihr ihn sofort an Alpha erinnern. Wenn ihr begeistert seid und euch hinsetzt und anderen dieses Wissen vermittelt, während ihr einfache Kleidung tragt, werden sie auch erstaunt sein, dass ihr solch ein erhabenes Wissen habt. Dies ist das Wissen der Gita, von Gott gegeben. Raja Yoga ist das Wissen der Gita. Habt ihr eine solche Berausung? Baba gibt sein eigenes Beispiel. Wenn ich zum Beispiel mit einigen Kindern ein Spiel spiele und ein Schüler kommt zu mir, stelle ich ihm sofort den Vater vor. Wegen der Stärke und der Yogakraft wird die Person einfach dastehen und sich wundern, dass jemand so einfach sein kann und dennoch so viel Kraft besitzt. Er wird nicht in der Lage sein, irgendetwas zu sagen. Keine Worte werden über seine Lippen kommen. Ebenso wie ihr jenseits des Klangs geht, wird auch er auf die gleiche Weise jenseits des Klangs gehen. Habt diese Berausung in euch. Wenn ein Bruder oder eine Schwester kommt, lasst ihn oder sie dort stehen und gebt ihnen die Anleitungen, um sie zu einem Meister der Welt zu machen. Ihr solltet diese Berausung in euch haben. Seid stabil in eurer tiefen Liebe dafür. Baba sagt immer: Ihr habt dieses Wissen, doch ihr habt nicht diese Yogakraft. Wenn ihr Reinheit beibehaltet und in Erinnerung bleibt, könnt ihr Kraft entwickeln. Ihr werdet auf der Pilgerreise der Erinnerung rein; ihr erhaltet Stärke. Dieses Wissen ist eine Sache des Reichtums. Nachdem ihr studiert habt und ein MA (Master of Arts) oder BA (Bachelor of Arts) geworden seid, erhaltet ihr ein entsprechendes Gehalt. Hier ist es anders. Bharats uralter Yoga ist sehr bekannt. Dies ist Erinnerung. Der Vater ist die Allmächtige Autorität und ihr Kinder erhaltet Kraft vom Vater. Ihr Kinder, seid euch innerlich gewahr, dass ihr Seelen seid und Babas Kinder. Ihr seid jedoch nicht so rein wie Baba. Ihr müsst das jetzt werden. Das ist euer Ziel und eure Bestimmung. Ihr werdet durch Yoga rein. Sehr besondere, geliebte Kinder werden diese Gedanken den ganzen Tag lang haben. Wenn irgendwelche Leute kommen, zeigt ihnen den Weg und habt Barmherzigkeit mit ihnen, weil diese armen, hilflosen Leute blind sind. Blinde benutzen einen Stock als Führungshilfe. All diese Menschen sind blind; sie haben nicht das Auge dieses Wissens. Jeder von euch hat jetzt das Dritte Auge dieses Wissens erhalten und ihr wisst alles. Wir kennen nun zu dieser Zeit den Anfang, die Mitte und das Ende der gesamten Welt. All jene Angelegenheiten gehören zum Anbetungsweg. Kanntet ihr vorher den Slogan: „Hört nichts Böses und seht nichts Böses“? Warum wurden diese Abbilder erschaffen? Niemand in der Welt versteht deren Bedeutung. Ihr versteht sie jetzt. Ebenso wie der Vater wissensvoll ist, so werdet auch ihr, Seine Kinder, wissensvoll, der Reihe nach, entsprechend euren Bemühungen. Einige Kinder werden sehr begeistert. Wah! Wenn ihr Babas Kind werdet, jedoch nicht die vollständige

Erbschaft von Baba beansprucht, was habt ihr gemacht, seitdem ihr Sein Kind geworden seid? Prüft jeden Abend eure Prüfliste. Baba ist der Geschäftsmann. Geschäftsleute finden es sehr leicht, ihre Konten zu führen. Regierungsbedienstete wissen weder, wie man Konten führt, noch wie man Geschäfte abschließt. Geschäftsleute verstehen dies sehr wohl. Ihr seid Geschäftsleute. Ihr könnt euren Gewinn und Verlust nachvollziehen. Prüft jeden Tag eure Konten. Kümmert euch um eure Konten. Schaut, ob ihr einen Gewinn oder einen Verlust macht. Ihr seid Geschäftsleute, nicht wahr? Man erinnert sich daran, dass Baba der Geschäftsmann und der Juwelenhändler ist. Er macht Geschäfte mit den unvergänglichen Juwelen dieses Wissens. Ihr versteht auch dies in unterschiedlichem Maße entsprechend den Bemühungen, die ihr macht. Nicht jeder hat einen scharfsinnigen Intellekt. Sie hören mit einem Ohr zu und lassen es aus dem anderen hinaus. Es fließt durch ein Loch in ihrer Schürze hinaus; sie sind unfähig, ihre Schürze zu füllen. Der Vater sagt: Reichtum verringert sich niemals, wenn ihr ihn spendet. Dies sind die unvergänglichen Juwelen dieses Wissens. Der Vater ist Rup und Basant. Er ist eine Seele und Er hat das Wissen in sich. Ihr, Seine Kinder, seid ebenfalls rup und basant. All dieses Wissen ist in der Seele aufgezeichnet. Auch Er hat eine Form, selbst wenn die Seele so winzig ist. Er hat eine Form, nicht wahr? Ebenso wie eine Seele erkannt wird, kann auch die Höchste Seele erkannt werden. Die Menschen verehren Somnath (den Herrn des Nektars), doch wie können sie einen solch winzigen Stern verehren? Sie erschaffen so viele Lingams, um Ihn anzubeten. Sie fertigen Shiva-Lingams an, die so hoch wie ein Dach sind. Tatsächlich ist Er winzig, doch Sein Status ist so erhaben. Der Vater hat euch auch im vorherigen Kreislauf erzählt, dass niemand etwas durch Tapasya oder das Ausrichten von Opferfeuern erlangen kann. Sie kommen weiterhin herunter, indem sie all diese Dinge tun; sie kommen die Treppe immer weiter herunter. Für euch ist es jetzt die Phase des Aufstiegs. Ihr Brahmanen seid erstklassige „Flaschengeister“. Es gibt eine Geschichte über einen Flaschengeist, der sagte, dass er alle verschlingen würde, wenn man ihm nicht irgendeine Aufgabe gäbe. Also wurde ihm die Aufgabe gegeben, eine Leiter auf- und abzusteigen. Es wurde ihm somit etwas zu tun gegeben. Baba hat euch auch erzählt: Ihr kommt diese unbegrenzte Leiter/Treppe herunter und steigt sie danach hinauf. Nur ihr kommt die Leiter vollständig herunter und klettert dann bis zu ihrer Spitze hoch. Ihr seid „Flaschengeister“.

Niemand sonst erklimmt die Leiter vollständig. Ihr beansprucht solch einen hohen Status, weil ihr dieses volle Wissen über die gesamte Treppe erhaltet. Ihr kommt dann wieder herunter und steigt sie danach wieder hinauf. Der Vater sagt: Ich bin euer Vater. Ihr nennt Mich den Reiniger. Ich bin die Allmächtige Autorität, da Ich, die Seele, ewig 100% rein ist. Ich, dieser Punkt, bin die Autorität. Ich kenne alle Geheimnisse aller Schriften. Das ist solch ein Wunder! Dieses ganze Wissen ist so wundervoll! Ihr werdet nie zuvor gehört haben, dass eine Seele eine unvergängliche Rolle von 84 Leben in sich aufgezeichnet hat und dass diese niemals gelöscht werden kann. Sie spielt sie laufend die ganze Zeit über. Dieser Kreislauf der 84 Leben dreht sich weiterhin. Diese Seele ist mit einer Aufzeichnung von 84 Leben gefüllt. So eine winzige Seele verfügt über so viel Wissen! Baba hat dieses Wissen und ihr Kinder habt es auch. Ihr spielt solche riesigen Rollen! Diese Rollen werden niemals gelöscht. Eine Seele kann nicht mit diesen Augen gesehen werden; sie ist einfach nur ein Punkt. Baba sagt: Auch Ich bin ein solcher Punkt. Ihr Kinder versteht das jetzt. Ihr seid unbegrenzt Entsagende und Raj Rishis. Ihr solltet so viel Berausung haben! Raj Rishis bleiben völlig rein. Raj Rishis sind die, die zur Sonnen- und Monddynastie gehören; doch sie erlangen ihr Königreich hier, so wie ihr es jetzt tut. Ihr Kinder versteht, dass ihr jetzt dabei seid zu gehen. Ihr sitzt im Dampfschiff des Bootsmanns. Ihr wisst auch, dass dies das höchst glückverheißende Übergangszeitalter ist. Ihr werdet definitiv von dieser alten Welt über das Land der Stille in die neue Welt gehen. Das sollte ständig im Intellekt von euch Kindern

bleiben. Als wir im Goldenen Zeitalter waren, gab es keine anderen Länder. Es gab nur unser Königreich. Wir beanspruchen unser Königreich jetzt wieder einmal mit der Yogakraft. Es ist euch erklärt worden, dass das Königreich der Welt nur mit der Yogakraft erlangt werden kann. Niemand kann es mit physischer Kraft erlangen. Dies ist ein unbegrenztes Drama. Dieses Spiel ist vorherbestimmt. Der Vater erklärt dieses Spiel. Er erzählt euch die Geschichte und Geographie der Welt von Anfang an. Ihr versteht sehr klar die Geheimnisse der subtilen Region und der unkörperlichen Welt. Sie hatten ihr Königreich in der körperlichen Welt, d. h., es war einst unser Königreich. Ihr habt euch auch wieder ins Gedächtnis gerufen, wie ihr die Treppe abgestiegen seid. Das Spiel, die Leiter auf- und abzusteigen, ist im Intellekt von euch Kindern. Es ist jetzt in eurem Intellekt, wie die Geschichte und Geographie der Welt sich wiederholen. Wir spielen darin die Rollen von Helden und Heldinnen. Wir werden besiegt und werden danach siegreich. Deshalb werden wir „Helden“ und „Heldinnen“ genannt. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu euch spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

Ihr befindet euch jetzt in einem Zustand der Einfachheit. Bleibt deshalb sehr einfach (gewöhnlich). Es sollte nicht die geringste Überheblichkeit in Bezug auf euren Körper oder eure Kleidung geben. Erfahrt während jeder Handlung erhabene Berausung durch die Erinnerung an den Vater.

Ihr seid unbegrenzt Entsagende und Raj Rishis. Bleibt in dieser Berausung und werdet rein. Füllt euch mit dem Reichtum dieses Wissens an und spendet es. Werdet wahre Geschäftsleute und führt eine Prüfliste bezüglich eurer Erinnerung.

**Segen:** Du verbeugst dich als Instrument mit einem demütigen Herzen, indem du dich als Diener betrachtest, und inspirierst so andere dazu, sich zu verbeugen. Von jemandem, der jeden seiner Gedanken und jede seiner Handlungen dem Vater anbietet, heißt es, dass er ein Instrument sei. Ein Instrument zu werden bedeutet für euch, euch selbst anzubieten, und von jedem, der sich verbeugt, heißt es, dass er ein demütiges Herz habe. Je mehr ihr euch mit euren Sanskars und Gedanken verbeugt, desto mehr wird sich die Welt vor euch verbeugen. Sich zu verbeugen bedeutet, andere zu inspirieren, sich zu verbeugen. Habt nicht den Gedanken: „Nun ja, andere sollten sich vor mir verbeugen.“ Diejenigen, die wahre Diener sind, verbeugen sich immer. Sie zeigen niemals eine Art der Rechthaberei.

**Slogan:** Seid keine Verkörperung von Problemen mehr: Seid eine Verkörperung von Lösungen.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***

**Avyaktes Signal: Verinnerlicht die Tugenden der Lieblichkeit und Demut, um großartig zu werden.**

Ihr großartigen Seelen solltet ständig liebevolle und großartige Gedanken für alle anderen Seelen haben. Die Natur des Vaters ist für jede Seele stets wohlwollend. Er hat barmherzige Gefühle, Gefühle, um jeden zu erheben, und Gefühle der Lieblichkeit und der Demut. Macht eure Natur deshalb genauso. Die Natur zu haben, scharf zu sprechen oder energiegeland zu werden, ist ein riesiges Hindernis im Brahmanenleben. Verwandelt nun eine solche Natur.